

Die Meister der Gase

Spannend, vielseitig und talentiert. Gase können viel mehr, als wir vermuten. Und sind präsenter, als wir ahnen. Eine Entdeckungstour durch die Welt der Gase bei Messer Schweiz AG in Lenzburg.

Text: Dominique Simonnot

Wir wissen: Sauerstoff (O_2) braucht es zum Atmen. Das ist ein gutes Gas. Kohlendioxid (CO_2) ist schädlich für das Klima und daher ein böses Gas. Wir wissen auch: Der Teufel liegt in der Pauschalisation und so banal können wir das natürlich nicht stehen lassen. Bei Gasen gibt es kein gut oder böse. Es gibt Funktionen, die sie erfüllen und die sie wichtiger erscheinen lassen als andere. Fakt ist nämlich, dass CO_2 für fast alle Lebewesen unentbehrlich ist, Sauerstoff in zu hohen Mengen sogar schädigen kann.

Wir brauchen also einen Profi, der uns ein wenig über die Funktionen aufklärt. Den finden wir in der Person von Reiner Knittel, Leiter Marketing und Kommunikation der Messer Schweiz AG in Lenzburg, einer Tochterfirma der Messer Group GmbH mit Sitz in Bad Soden, Deutschland. In Lenzburg wird Wasserstoff mittels Steam Reforming aus Erdgas hergestellt. Wasserstoff ist ein leicht brennbares Gas. Müssen wir uns also fürchten? «Nein», schmunzelt der Fachmann, «Sicherheit steht bei Messer an oberster Stelle, zudem ist Wasserstoff das leichteste Gas, das sich sehr schnell verflüchtigt.»

In Lenzburg befindet sich auch die Abfüllanlage für die techni-

schen und medizinischen Gase sowie Gase für Lebensmittel in Flaschen und die Spezialgasabfüllung mit einem Fülldruck bis zu 300 bar. Zudem wird in Lenzburg flüssiger medizinischer Sauerstoff für den Bereich Home Care abgefüllt. Weiter gibt es eine Umfüllanlage für flüssiges Helium und den Flaschenunterhalt.

Die wichtigsten Gase (Stickstoff N_2 , Sauerstoff O_2 und Argon Ar) werden im Wallis in einer Luftzerlegungsanlage hergestellt. Die Gase werden in flüssiger Form im kombinierten Verkehr Schiene/Strasse nach Lenzburg bzw. auch direkt zum Kunden transportiert. Im flüssigen Zustand können grössere Mengen transportiert werden, so entspricht z.B. ein Liter flüssiger Sauerstoff 853 Litern gasförmigem Sauerstoff.

Kohlendioxid (CO_2) wird zum grössten Teil als Nebenprodukt aus chemischen Prozessen gewonnen. «Messer hat z.B. im Thurgau eine Anlage stehen, die aus dem Rauchgas das CO_2 gewinnt und das somit nicht über den Schornstein in die Atmosphäre gelangt», erläutert Reiner Knittel.

Lebensmittelgase

Deutlich spannender ist der vielseitige Einsatz von Lebensmittelgasen wie Stickstoff, Sauerstoff oder Kohlendioxid. Zum Einsatz kommen Gase in der gesamten Kette von der Produktion über die Verarbeitung, Verpackung, Lagerung bis zum Transport und in der Gastronomie. In der Produktion typische Anwendungen

sind z.B. die Begasung

von Treibhäusern und in der Fischzucht. Bei der Verarbeitung von Lebensmitteln werden Gase beispielsweise beim Kühlen oder Frostern eingesetzt. Im Bereich «Verpacken» kommen ebenfalls Gase zum Einsatz. Lebensmittel bleiben länger frisch und appetitlich, wenn die Luft in der Verpackung durch ein Gas oder Gasgemisch ersetzt wird. Ganz wichtig sind Gase auch für die Getränkeindustrie.

N_2

AG in Lenzburg,
einer Tochterfirma
der Messer Group
GmbH
mit Sitz

in Bad Soden, Deutschland. In Lenzburg wird Wasserstoff mittels Steam Reforming aus Erdgas hergestellt. Wasserstoff ist ein leicht brennbares Gas. Müssen wir uns also fürchten? «Nein», schmunzelt der Fachmann, «Sicherheit steht bei Messer an oberster Stelle, zudem ist Wasserstoff das leichteste Gas, das sich sehr schnell verflüchtigt.»

In Lenzburg befindet sich auch die Abfüllanlage für die techni-

O_2



CO_2



Ar